

Die Lösung:

Wannenrand-Abdichtung

Wannenrand-Dichtset

Professionelles Dichtsystem.

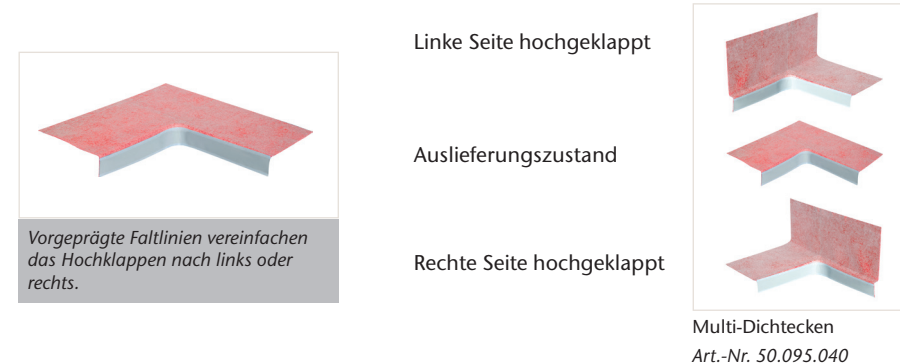
Die Vorteile im Überblick:

- Dichtecke für einen spannungsfreien Einbau
- zuverlässiger Schutz bei undichten Silikonfugen
- verwendbar für Dusch- und Badewannen
- in Kombination mit Schallschutzsets, Wannenträger oder Montagerahmen und Wannenfußsysteme geeignet



Multi-Dichtecken

Zum Andichten des Wannenrandes an die Wand und an den angrenzenden Boden (Estrich) für bodenebene Duschwannen.



Die Lösung:

Wannenrand-Dichtecke

Dichtheitsnachweis

Der Nachweis der Dichtheit wurde erfolgreich durch eine Prüfung in Anlehnung an ETAG 022, Teil 1 Anhang A geführt. Der Bereich der Fuge war nicht durch einen Dichtstoff geschützt und wurde direkt in 3000 Zyklen mit Heißwasser beaufschlagt.

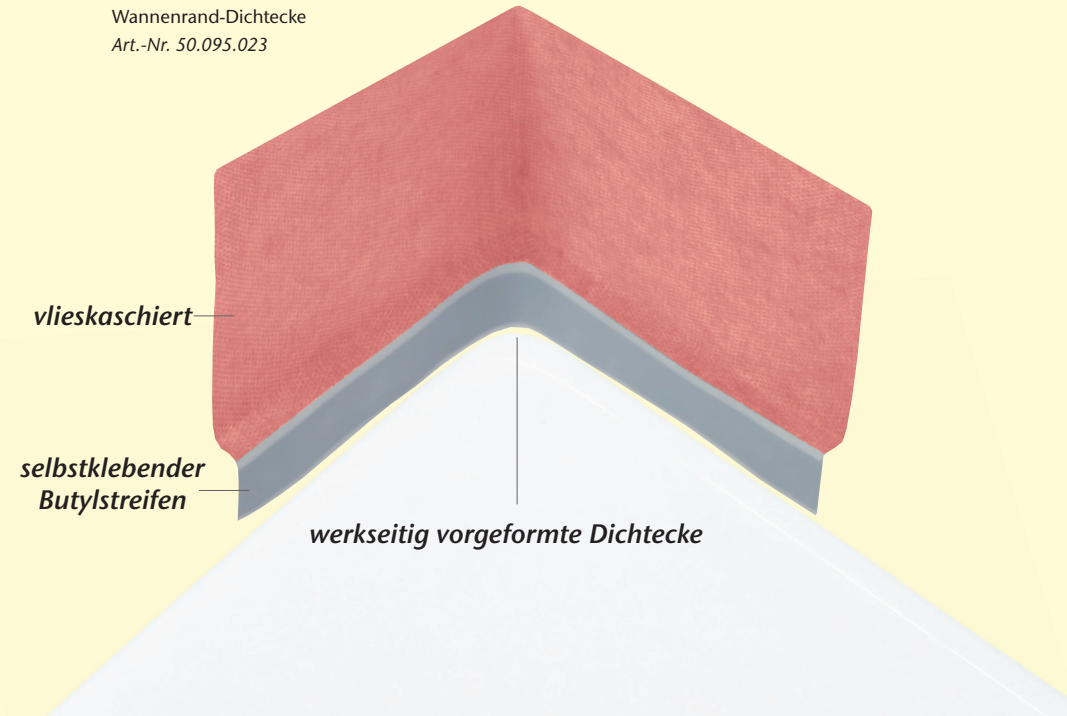
Wannenrand-Dichtecke

Durch die passgenaue, dreidimensionale Dichtecke ist ein optimaler und spannungsfreier Einbau im Eckbereich der Bade- und Duschwannen gegeben.

Vorteile im Überblick:

- Keine Gefahr des Einreißens durch Überdehnung
- Keine Rückstellkräfte
- Kein umständliches Falten der Ecke
- Die Ecke liegt an der Wanne an und bleibt auch dort

Wannenrand-Dichtecke
Art.-Nr. 50.095.023



Rev. 00 05/2017 Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Schon ganz dicht ?

Hoffentlich, Abdichtung ist nämlich Pflicht!



**Dauerhafter Schutz bei undichten Silikonfugen
mit der Wannenrand-Abdichtung**

*Gemäß der bevorstehenden Norm DIN 18534-1
reicht Silikon am Wannenrand nicht aus !*

Schon ganz dicht ?

Abdichtung gemäß der DIN 18534-1 (Entwurf 07/15)

Abdichtung erfordert eine fachgerechte Planung und Ausführung mit den geeigneten Produkten

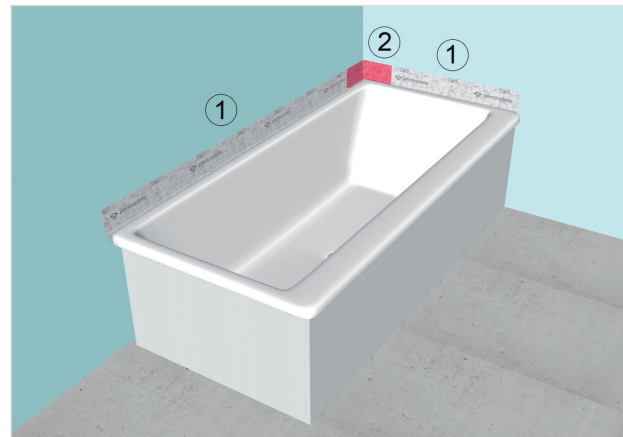
Eine langfristig wirkungsvolle Abdichtung ist ein Zusammenspiel aus fachgerechter Planung und Ausführung. Alle Beteiligten wie z.B. Planer, Installateur und Fliesenleger sollten sich im Sinne einer erfolgreichen Abdichtungsmaßnahme abstimmen.

Anforderungen an die Abdichtung gemäß der DIN 18534-1

Die Abdichtung muss angrenzende Bauteile wie z.B. Wand-, Boden- oder Deckenkonstruktionen vor Einwirkungen aus Brauch- und Reinigungswasser schützen.

Die Funktion der Abdichtung muss für die vorgesehene Nutzungsdauer sichergestellt werden.

Aus der Norm ergeben sich Vorgaben für die Ausführungsart der Abdichtung entsprechend der Wassereinwirkung und der baulichen Gegebenheiten.



Einbausituation Badewanne:

1. Wannenrand-Dichtband
2. Wannenrand-Dichtecke

Hoffentlich, Abdichtung ist nämlich Pflicht!

Abdichtung gemäß der DIN 18534-1 (Entwurf 07/15)

Abdichtungen von Bereichen hinter Bade- oder Duschwannen

Bereiche hinter Bade- oder Duschwannen müssen vor Wassereinwirkung geschützt werden. Dieser Schutz kann beispielsweise durch die Verarbeitung von Wannenrand-Dichtbändern oder durch die Weiterführung der Abdichtung hinter der Wanne realisiert werden.

Bei der Weiterführung der Abdichtung hinter der Wanne dürfen dort nur die für den Betrieb der Wanne erforderlichen Rohre und Leitungen eingeplant bzw. verlegt werden. Diese Art der Abdichtung bringt jedoch die Problemstellung der Anschlüsse von Durchdringungen der Rohre und Leitungen an die Abdichtung mit sich.



Einbausituation Duschwanne:

1. Wannenrand-Dichtband
2. Wannenrand-Dichtecke
3. Multidichteckenset

Abdichtung von Bade- und Duschwannen

Silikon ist keine Abdichtung

Silikonfugen stellen keine Abdichtung im Sinne der Norm DIN 18534-1 (Entwurf 07/15) dar. Sie sind Wartungsfugen.

Ohne eine fachgerechte Abdichtung mit z.B. Wannenrand-Dichtbändern kann bei defekten Siliconfugen Wasser in den Baukörper eindringen und massive Schäden verursachen.



Abdichtungsvariante:

1. Schutz- und Schalldämmband
2. Fliesenkleber
3. 1. Abdichtungsebene

4. Wannenrand-Dichtband
5. 2. Abdichtungsebene